

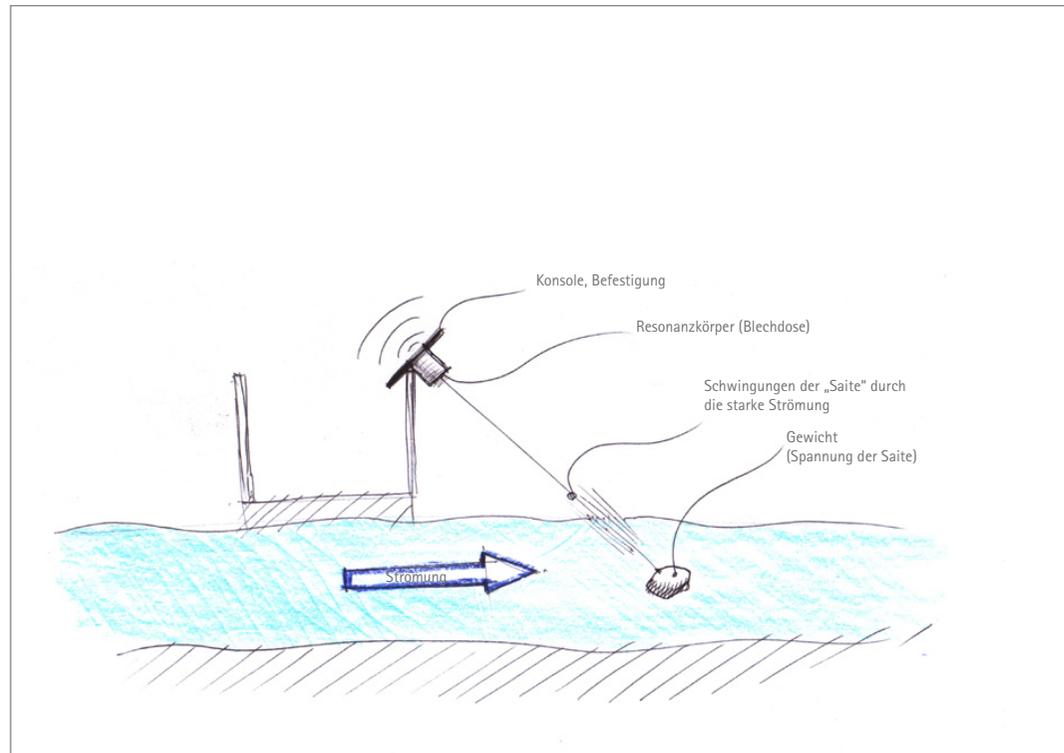
Mühlgang Kinetics – Sound Mining

Einem Messinstrument gleich erforscht der Aufbau die Strömung, setzt sie in Geräusche um und bringt so etwas Licht in das geheimnisvolle Nutzwasser mitten in der Stadt.

Die Installation besteht aus einer Anordnung von 10 Resonanzkörpern auf 4 Metern Bereite, an welchen je eine Saite (Nylon oder Draht) befestigt und mit einem Anker aus Stein am Grund des Mühlganges beschwert ist.

Durch die Wasserreibung an den glatten Schnüren entstehende Schwingungen werden durch die Resonanzkörper verstärkt und für den Betrachter deutlich hörbar gemacht.

Die unerwartete Taktik zur Tongeneration überrascht und ladet ein, sich intensiver mit dem Gewässer auseinanderzusetzen.



Prinzipische Skizze

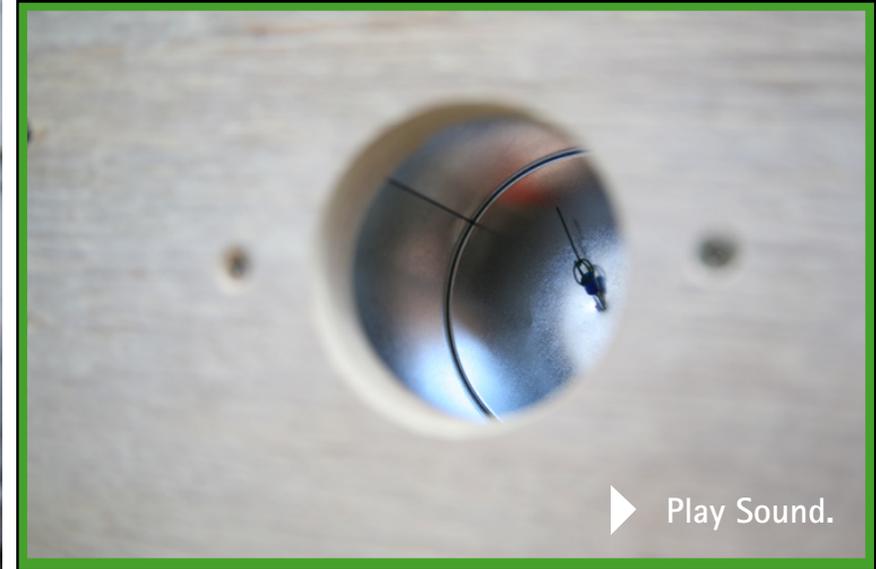
„Mühlgang Kinetics“, Juni 2008

Projekt Soundmining Mühlgang,
Annenstr. Ecke Elisabethnergasse

Copyright: WHITE ELEPHANT 2008
www.white-elephant.at

Karin Cepin,
Tobias Kestel,
Florian Puschmann,
Ulrich Reiterer.





▶ Play Sound.



Fotos: Nina Divitschek



white elephant